



## Volles Haus beim Bayreuther Abend

Eine Arie aus Carmen, vorgetragen von Aleksandra Gudzio (Foto) und begleitet von der Meisterklasse der World Brass Association unter Dariusz Mikulski war nur einer der vielen Programmpunkte beim Bayreuther Abend des 73. Festival junger Künstler am Mittwoch im Zentrum. Drinnen gab's viel Musik, draußen Bratwürste, Bier und mehr. Oberbürgermeister Thomas Ebersberger nannte das Festi-

val „einmalig“, es habe seinen festen Platz im Dreiklang aus Wagner-Festspielen, Barock-Festspielen und eben Festival junger Künstler. Es sei einmalig, wenn gut 500 junge Musiker aus 30 Nationen sich in Freundschaft und vorurteilsfrei begegneten. Christian Germelmann, der Vorstandsvorsitzende des Festivals, betonte, „dass wir auch in den Coronajahren immer da waren“. Doch der

Bayreuther Abend habe vielen gefehlt, hätten entscheidende Nachfragen gezeigt. Der proppenvolle Europasaal belegte das. Und nachdem zu Beginn ein medizinischer Zwischenfall im Zuschauerraum unter Mithilfe des Rettungsdienstes offensichtlich recht glimpflich ausgegangen war, genossen die Besucher das abwechslungsreiche Programm in lockerer Atmosphäre.

Foto: Stefan Schreiber/Mayer